

Modul Nr. 83 Ökotechnologie

Empfohlene Voraussetzungen

Fähigkeitszeugnis als Landschaftsgärtner oder mind. 3 Jahre landschaftsgärtnerische Berufspraxis und beherrschen der "Berufskunde" und der "Fachkunde Garten- und Landschaftsbau" gemäss "Lehrplan für den beruflichen Unterricht" (vom 7. März 2000).

Kompetenzen

Die Absolventen sind fähig, Funktionen und Bauweisen von Fassaden- und Dachbegrünungen sowie ingenieurbioologischen Bauten zu erläutern.

Kompetenznachweis

Schriftliche Prüfung; Aufgaben und Fallbeispiele lösen. Lösungen beurteilen und erläutern.

Niveau

Selbständig anwenden, anleiten, organisieren

Lernziele

Sie können:

1. Die Vor- und Nachteile begrünter Fassaden erläutern und dafür geeignete Schling- und Kletterpflanzen aufzählen.
2. Funktionen und Aufbau von Dachbegrünungen (intensiv/extensiv) beschreiben.
3. Ingenieurbioologische Bauweisen beschreiben und deren Anwendung begründen.

Anerkennung

Berufsprüfungs-Typ: Naturgartenspezialist

Laufzeit

3 Jahre

Lernzeit

Unterrichtszeit:	50 Stunden
Übrige Lernzeit:	<u>20 Stunden</u>
Total:	70 Stunden

Modul Nr. 83 Ökotechnologie

Lernziele, Detail-Lernziele

Hinweis: Die folgenden Angaben in Normalschrift sollen die *kursiv dargestellten Lernziele aus dem Modulbeschreibung* ergänzen oder präzisieren.

Wo nichts steht, gelten die *Lernziele aus dem Modulbeschreibung* umfassend.

1. *Die Vor- und Nachteile begrünter Fassaden erläutern und dafür geeignete Schling- und Kletterpflanzen aufzählen.*
 - Funktionen von begrünten Fassaden beschreiben
 - Verschiedene Varianten von Rankgerüsten für Fassadenbegrünungen erläutern
 - Für bestimmte Situationen geeignete Schling- und Kletterpflanzen aufzählen
2. *Funktionen und Aufbau von Dachbegrünungen (intensiv / extensiv) beschreiben.*
 - Unterschiedliche Dachbegrünungen (intensiv/extensiv) erläutern und vergleichen
 - Funktionen und Wirkungen von Dachbegrünungen erläutern und begründen
 - Aufbau von Dachbegrünungen skizzieren, bemessen und beschriften
 - Erstellung beschreiben
 - Abdichtungen inkl. Schutzlagen beschreiben
 - Entwässerungen beschreiben
 - Notwendigkeit der Bewässerung begründen, Möglichkeiten - inkl. Anstauverfahren - beschreiben
 - Besonderheiten bei Bepflanzungen und Ansaaten auf Dächern erläutern
3. *Ingenieurbioologische Bauweisen beschreiben und deren Anwendung begründen.*
 - Ingenieurbioologische Bauweisen beschreiben (krautige, holzige, kombinierte)
 - Unterschiedliche Bauweisen erläutern und skizzieren:
 - . Böschungsmatten
 - . Nasssaaten
 - . Trockensaaten
 - . Direktbegrünung
 - . Steckhölzer
 - . Heckenlage
 - . Buschlage
 - . Heckenbuschlage
 - . Hangfaschinen
 - . Begrünte Drahtschotterkörbe (Steinkörbe)
 - . Begrünte Trockenmauer
 - . Hangrost
 - . Holzgrünschwellen
 - Arbeitsabläufe beschreiben
 - Geeignete Materialien und Pflanzen nennen
 - Startpflege bis zur Abnahme beschreiben